

HotellerieSuisse und Seco starten Coaching-Programm

HotellerieSuisse lanciert mit Unterstützung des Seco ein Coaching-Programm für die Beherbergungsbranche. Damit sollen die Betriebe für die Zukunft fit gemacht werden.



Bild: Scott Graham / Unsplash

Die Coronakrise hält die Beherbergungsbranche weiterhin in Atem. Die Gästebedürfnisse ändern sich markant und Beherbergungsbetriebe werden sich neu orientieren müssen. Aber auch andere Mega-Trends wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung gewinnen an Bedeutung. Aus diesem Grund hat HotellerieSuisse in strategischer Partnerschaft mit dem Staatssekretariat für Wirtschaft (Seco) ein Coaching-Programm für die Branche lanciert, damit Betriebe ihre Potenziale erkennen und zukunftsgerichtet nutzen können.

Mit der Lancierung des Coaching-Programms ermöglicht HotellerieSuisse mit Unterstützung der Neuen Regionalpolitik (NRP) des Seco den Beherbergungsbetrieben, im Rahmen des Coaching-Programms mit einem externen Coach Potenziale zu analysieren. Dadurch werden die Betriebe befähigt, strategische Entscheide zu treffen, Optimierungen zu erkennen und wirksame Anpassungen vorzunehmen. «Die Hotels sollen durch das Coaching-Programm für die Zukunft fit gemacht werden», sagt Andreas Züllig, Präsident von HotellerieSuisse.

Gezielte Hilfe vor Ort

«Es ist wichtig, bereits während der Krise die Weichen für die Zukunft eines Betriebes zu stellen, indem dieser jetzt auf das dynamische Umfeld reagiert», sagt Andreas Züllig. Dank der finanziellen Unterstützung durch das Seco erhalten Beherbergungsbetriebe die Möglichkeit, gemeinsam mit einem Coach vor Ort zu den Hauptfeldern «Restrukturierung & Finanzierung», «Neupositionierung & Nachhaltigkeit» sowie «Digitalisierung & Optimierung der Prozesse» Anpassungen vorzunehmen.

Dadurch werden in der Branche mittel- und langfristig orientierte und wettbewerbsstärkende Marktveränderungen implementiert. Gleichzeitig wird gesellschaftlichen und technologischen Trends wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung Rechnung getragen.

Hotels werden finanziell unterstützt

Bevor ein Betrieb einen Coach auswählt, führt HotellerieSuisse vor Ort ein Standortgespräch durch. Mittels einer Betriebsanalyse werden dabei Haupthandlungsfelder identifiziert, die dem Coach im Anschluss einen schnellen Einstieg bei seiner Arbeit mit dem Betrieb ermöglichen.

Das Seco unterstützt das Coaching-Programm im Rahmen der NRP finanziell. Unternehmen können mit einer Unterstützung von ca. 6600 Franken pro Betrieb rechnen.

Hotels können Coaching ab heute beantragen

Betriebe können ab heute Anträge zur Teilnahme am Coaching-Programm stellen. Gleichzeitig startet der Akkreditierungsprozess für die Coaches.

Offizieller Start des Programms ist der 1. April 2021. Es steht Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern von HotellerieSuisse offen und ist für kleinere und mittlere Individualbetriebe (10 bis 60 Zimmer) ausgelegt. (htr og)

Publiziert am Dienstag, 23. Februar 2021